

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partieprieße usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 259.

Leipzig, Freitag den 7. November 1913.

80. Jahrgang.



Bongs Schön-Bücherei

Eine Reihe von Büchern zu außergewöhnlich billigem Preise, von ersten Autoren besorgt und buchkünstlerisch ausgestattet, die in zwangloser Vereinigung menschlich, kulturhistorisch oder geschichtlich reizvolle Stoffe in moderner und leicht zugänglicher Fassung darbieten.

- Müsebeck Gold gab ich für Eisen
- Hermann Das Biedermeier
- Wille Lebensweisheit
- Hoffmann Briefe der Liebe
- Pechel und Poppenberg Rokoko

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

